

Materialblatt 994

Stichworte:

Gender  
Homosexualität  
Intersexualität  
Transgender

## Diversity?<sup>1</sup>

### 1 Impuls

Die vielfachen Anstrengungen, Diversity-bewusst in Schule und Gesellschaft zu agieren, sind Ausdruck der Absicht, Diskriminierungen zu überwinden. Die Aufmerksamkeit für Diversität kommt zunächst aus der Bio-Diversität. Der ökologische Fachterminus beschreibt die interdependente Verschiedenheit der Eigenschaften von Lebensgemeinschaften hinsichtlich ihrer genetischen Vielfalt wie z.B. der Artenvielfalt. Unter der Perspektive der Bio-Diversität erkennt man die Dramatik des Artensterbens überall auf dem Planeten als eine Folge der Dominanz ressourcenverbrauchenden Wirtschaftens.

Die monotheistischen Religionen werden in diesem Kontext zu ihrem Verhältnis zu dem angefragt, was sie „Schöpfung“ nennen. Zu hierarchisch, zu androzentrisch sei ihre Orientierung, so ein ernstzunehmender Einwand. Also gilt es, in die Debatte einzutreten. Z.B. mit der Erinnerung an die weisheitliche Perspektive, dass Gott ein „Freund des Lebens“ ist (Weish 11,26). Die Erde gehört dem Herrn (Ps 24,1) und ist das Haus aller, so dass der „Lehre vom gemeinsamen Haushalt“ (Ökologie) die „Gesetze des Haushalts“ (Ökonomie) dienen sollen. Der Apostel Paulus reflektiert dieses Verhältnis auf seine Weise im 1 Petr 4,10: Alle sollen einander mit den Begabungen dienen, die sie empfangen haben. Setzt sie so ein, dass ihr euch als Menschen erweist, die mit der vielfältigen - bunten - Gnade Gottes gut haushalten können.

---

<sup>1</sup> <https://www.fundgrube-religionsunterricht.de/materialfundus-fuer-themen-im-religionsunterricht>

Was Paulus schreibt, lässt sich geradezu als Programm verstehen: Begabungen achten, biophil leben in Kooperation, Menschen werden in Solidarität – das sind Ziele, die im Vertrauen auf das immer schon vorausgehende und lebendigmachende Wirken Gottes erreichbar scheinen.

So finden Sie in diesem Heft verschiedene Zugänge, die Perspektiven von Diversität in Themen des RU zu entdecken. Sei es in einer diversitätsbewussten Re-Lektüre von Texten (Josefs Mantel; Josef und seine Brüder), sei es im Diversity-Rap als kreativem Ausdruck von Diversity-Wahrnehmen der Schüler\*innen. Schulkonkrete Beiträge wie der von M. Hahn und der Schulstiftung zeigen, wie Diversity bereits gelebt wird.

[https://akd-ekbo.de/wp-content/uploads/AKD\\_RU\\_zeitspRUng\\_2020-2.pdf#page=5](https://akd-ekbo.de/wp-content/uploads/AKD_RU_zeitspRUng_2020-2.pdf#page=5)